

PR GRANTS: HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

1. Wie bewerbe ich mich für ein PR Grant?

Alle Anträge sollten mit Ihrem Governor abgestimmt sein. Antragsformulare 2010 am PR-Stand bei der International Assembly verteilt, werden per E-Mail an alle Governors geschickt, stehen aber auch als Download auf der Website unter

<http://www.rotary.org/en/Members/RunningAClub/InformingTheCommunity/Pages/PRGrants.aspx> zur Verfügung.

Distrikte müssen folgende Unterlagen einreichen:

1. Vollständigen Antrag mit detaillierter Beschreibung den PR-Projektplans
2. Beigesteuerter Distriktbeitrag – mindestens ein Drittel des insgesamt beantragten PR Grants
3. Kostenvoranschläge (mit Briefkopf der Anbieter)
4. Vorgeschlagenes Layout für Druckmaterialien bzw. Skripts für Radio- und TV-Spots

Antragsteller und der Governor sollten eingehend die Teilnahmebedingungen („Terms and Conditions“) prüfen, das „Terms and Conditions“-Dokument muss von Governor unterzeichnet werden. Für per E-Mail verschickte Anträge ist eine elektronische Signatur oder ein Äquivalent erforderlich. Anträge können an das Zentralbüro in Evanston oder an die Internationalen Büros eingeschickt werden.

2. Was sind die Antragstermine für PR Grants?

Alle Anträge müssen elektronisch oder per Post (es gilt der Poststempel) bis zum **15. Juli 2009** an das RI-Zentralbüro geschickt werden. Rotary International informiert Governors über Zu- und Absagen bis zum **1. Oktober 2009**.

3. Kann ich mehr als einen PR Grant-Antrag einreichen?

Nein. Es kann nur jeweils EIN Antrag pro Distrikt entgegen genommen werden. Distrikte können zwar eine Kampagne koordinieren, jedoch müssen separate Anträge von jedem Distrikt einzeln gestellt werden.

4. Können sich Rotary Clubs bewerben?

Nein. Nur Distrikte von Rotary International können Bewerbungen einreichen. Rotary Clubs sollten mit ihrem Governor und/oder Distriktausschuss (Beauftragten) für PR zusammen arbeiten, um im Distriktantrag berücksichtigt zu werden.

5. Sind Distrikte verpflichtet, Mittel beizusteuern?

Ja. Distrikte müssen mindestens EIN DRITTEL des insgesamt beantragten PR-Grant-Betrages bereitstellen.

6. Kann ich Werbung in einer Publikation schalten, die einem Rotarier gehört?

Der Rotary International Board of Directors hat die PR-Abteilung angewiesen, in den PR-Grant-Antrag Textpassagen zu möglichen Interessenkonflikten aufzunehmen. Die Erklärung zu Interessenkonflikten soll Transparenz in allen finanziellen Transaktionen der Grants gewährleisten. Sie ist nicht dazu gedacht, Mitgliedern von Rotary Clubs zu verbieten, ihrem Club oder Distrikt Dienstleistungen zu bieten, und beabsichtigt nicht, Rotariern, die im Mediengeschäft tätig sind, zu verbieten, Distrikten bei der effektiven Öffentlichkeitsarbeit behilflich zu sein.

7. Was ist der Unterschied zwischen Distrikt- und Sach-Beiträgen (*in-kind funds*)?

„In-kind“ bezieht sich auf den monetären Wert beigesteuerter Leistungen oder Preisnachlässe von Medienorganisationen, Druckern oder anderen Geschäftspartnern in dem Distriktantrag, zum Beispiel bereitgestellter Druck- oder Werbeflächenplatz, kostenlose Sendezeiten etc. Solche Beiträge binden das Gemeinwesen ein und dienen einer besseren Verwendung der PR-Gelder. Bitte beachten Sie jedoch, dass solche Leistungen nicht für die Drittelanforderung der Distrikt angerechnet werden können.

8. Wir arbeiten daran, dass das Rotary Logo auf allen Parkbänken in unserer Gemeinde angebracht wird. Das Projekt stellt eine gute PR für unseren Club dar. Können wir PR-Grant-Gelder dazu verwenden?

Projekte, die Aktionen wie den Bau eines Uhrenturms, Werbung für eine öffentliche Gesundheitskampagne oder Einrichtung von Parkbänken einschließen, können positiv für das öffentliche Image von Rotary auswirken, stellen aber eher Gemeindienstprojekte dar.

Vorgeschlagene Projekte sollten die Materialien der globalen Image-Kampagne *Humanity in Motion* verwenden. Diese stehen zur Ansicht und zum Download bereit unter:

<http://www.rotary.org/en/Members/RunningAClub/InformingTheCommunity/Pages/HumanityinMotion.aspx>

Die so genannten Public Service Announcements (PSAs), also öffentlichen Bekanntmachungen der *Humanity in Motion*-Kampagne eignen sich zur Verwendung in Radio, Fernsehen, Internet, Außenwerbung oder Druckmedien. Dabei können Distrikte die Vorlagen lokalisieren, das heißt, den örtlichen Gegebenheiten und Bedingungen kulturell anpassen und ggf. mit Kontaktinformationen versehen.

9. Wie kann ich *Humanity in motion* lokalisieren? Was mache ich, wenn Material nicht in meiner Sprache verfügbar ist?

Sie können die Spots und Materialien an Ihre lokalen Gegebenheiten anpassen, indem Sie sie umformulieren, örtliche Informationen einfügen, Bilder ändern oder ggf. Texte übersetzen lassen. Die PR-Gelder können zur Vertonung/Audiounterlegung oder Einfügung spezifischer Informationen einsetzen. Weitere Anleitungen zum „Zuschneiden“ der Materialien finden Sie auf den CDs/DVDs.

10. Wie sollten wir den PR Grant-Antrag samt Begleitmaterialien einschicken?

Anträge werden per Post oder E-Mail erbeten an:

Post: RI Public Relations Grants

PR Division, Rotary International
1560 Sherman Ave.
Evanston, IL 60201 USA

E-Mail: prgrants@rotary.org

11. Erhält unser Distrikt das Geld im Voraus?

Nein. Das PR Grant-Programm basiert auf der Rückerstattung von Ausgaben.

Nachdem ein PR Grant-Antrag genehmigt wurde, ist der Distrikt verantwortlich für die Implementierung des PR-Projektes und die Bezahlung aller Lieferanten. Danach sind folgende Unterlagen für die Rückerstattung erforderlich:

1. Nachweis der erfolgten Schaltung (z.B. Fotos, Zeitungsdrucke etc.)
2. Original-Lieferantenbelege
3. Kopien von Lieferantenrechnungen
4. Ausgefülltes *Payee Information* Zahlungsformular (wird mit Genehmigung mitgeschickt)

12. Kann unser Distrikt Grant-Gelder für ein bereits abgeschlossenes PR-Projekt erhalten?

Nein. Alle PR Grant-Projekte müssen nach dem **1. Oktober 2009** durchgeführt und alle Rückerstattungsgesuche vor dem **1. Juni 2010** beim RI-Zentralbüro eingereicht werden.